

# Morgenspaziergang mit Instrumenten

Jugendmusikschule gibt im Speyerer Hof in Jöhlingen eine überzeugende Saxofon-Matinee

„Saxofon total“ hieß es in Walzbachtal im Speyerer Hof in Jöhlingen. Nach dem großartigen Erfolg der Matinée im vergangenen Jahr lud die Saxofonklasse von Christoph Heeg an der Jugendmusikschule Bretten-Walzbachtal (JMS) wieder zu einer sommerlichen Matinée in das schöne Ambiente des Speyerer Hofes nach Jöhlingen ein.

Neben den bestens bekannten und mehrfach preisgekrönten Lokalmatadorinnen Lina Juretzko (Sopransaxofon), Finja Nagel (Altsaxofon), Nina Willeke (Tenorsaxofon) und Annette

## Zeitgenössisches und Klassisches im Vortrag

Körner (Baritonsaxofon) nahmen von der JMS als „Saxyoungsters“ an diesem Konzert Katrin Habel (Sopransaxofon), Simon Landes (Altsaxofon) und Kai Ritter (Baritonsaxofon) teil. Als besondere Gäste hatte Christoph Heeg, der sowohl künstlerisch wie auch logistisch – unterstützt von engagierten Walzbachtaler Eltern – für die Gesamtleitung des Vormittags verantwortlich zeichnete, mit Stefan Keim (Altsaxofon), Julius Renner

(Altsaxofon), Matthias Lentzkow (Tenorsaxofon) und Paul Ansmann (Baritonsaxofon) ein Ensemble aus seiner Klasse an der Musikschule Aschaffenburg eingeladen.

Die jungen Musikerinnen und Musiker verstanden es, zusammen mit ihrem bei einzelnen Beiträgen gleichsam mitspielenden Lehrer blendend, das Publikum an diesem sommerlichen Vormittag in ihren musikalischen Bann zu ziehen.

Dabei zeigten sich bestens vorbereitete und sehr gut ausgebildete Schülerinnen und Schüler, die sowohl fein-

fühlig und einfühlsam wie auch klangvoll und mit satter Saxofonsound, technisch versiert, virtuos und dabei immer in harmonischer Abstimmung zu überzeugen wussten.

Das vom Fachlehrer für Klarinette und Saxofon Christoph Heeg vielseitig zusammengestellte Programm enthielt Originalwerke und Bearbeitungen für Saxophonquartett und Saxophonquintett – so etwa von Isaac Albéniz, Georges Bi-

zet, Astor Piazzolla über George Gershwin und Henry Mancini bis hin zu John Lennon und Paul McCartney. Die Vielfalt des abwechslungsreichen Programms wie auch die Spielfreude der vier Ensembles mit ihren Instrumenten

ließen das Konzert zu einem kurzweiligen und gelungenen Morgenspaziergang durch die musikalische Welt des Saxofons werden. Der Walzbachtaler Bürgermeister Karl-Heinz Burgey dankte den Akteuren sowie der Jugendmusikschule

und ihrem engagierten Lehrer Christoph Heeg für ein eindrucksvolles Konzert und verwies auf weitere Projekte und Veranstaltungen der JMS in Walzbachtal im Spätjahr. Dem Dank des Bürgermeisters schloss sich JMS-Schulleiter Manfred Nistl gerne an.

Ohne Zugabe wollte das begeisterte Publikum die Musikerinnen und Musiker dennoch nicht ziehen lassen. Und so kamen zum Abschluss alle Akteure gemeinsam auf die Bühne und verabschiedeten sich in einer musikalischen Gesamtpresentation für zwölf Saxofone mit einem für Saxophonorchester bearbeiteten Song der Girlband No Angels.



MEHRERE ENSEMBLES stellten sich bei einer Matinee der Jugendmusikschule Walzbachtal im Speyerer Hof in Jöhlingen vor. Und alle widmeten sich dem Saxofon. Foto: sm